

LWB DOMIN



Herzlich willkommen!

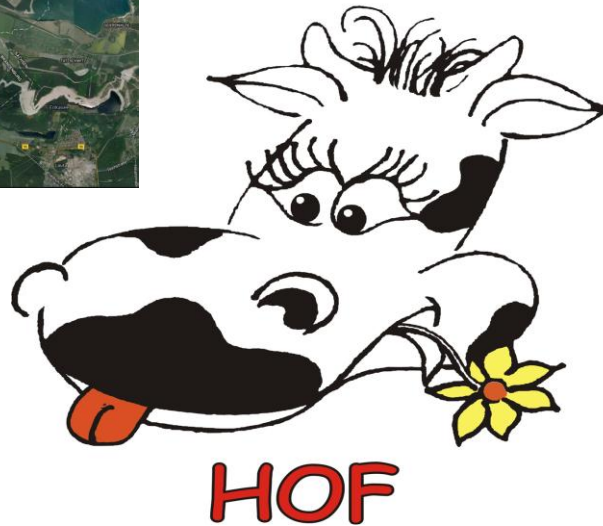


Teilprojekt 6 Landwirtschaftsbetrieb Domin (LBD)



Peickwitz
am Senftenberger See

Domin's



Landwirtschafts- betrieb Domin

262 ha LN

Biogas Domin/Domin GbR

Biogasanlage 150 kW el
PV-Anlage 99,88 kWp

Domins Hofladen

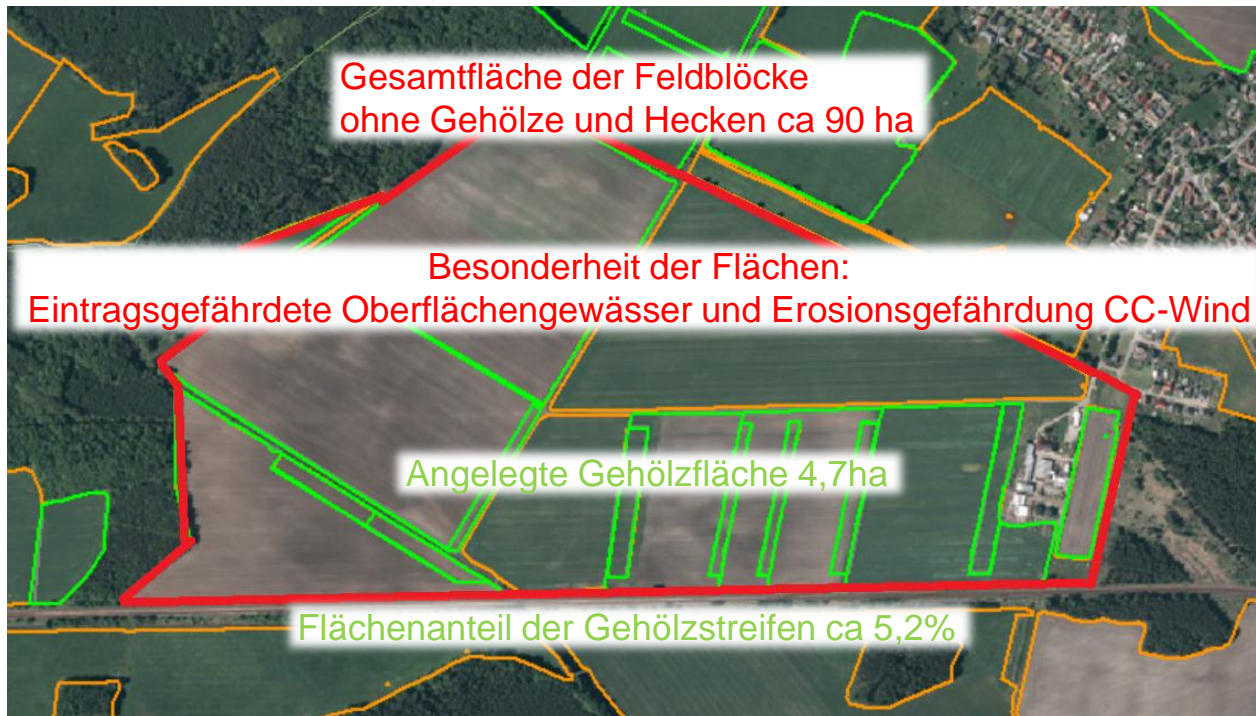
Direktvermarktung Fleisch- und
Wurstwaren



Anlage eines Agroforstsystems auf Acker- und Grünlandflächen des Betriebes



Anlage eines Agroforstsystems auf Acker- und Grünlandflächen des Betriebes



Gründe für die Anlage des Agroforstsystems mit Kurzumtriebsplantagen

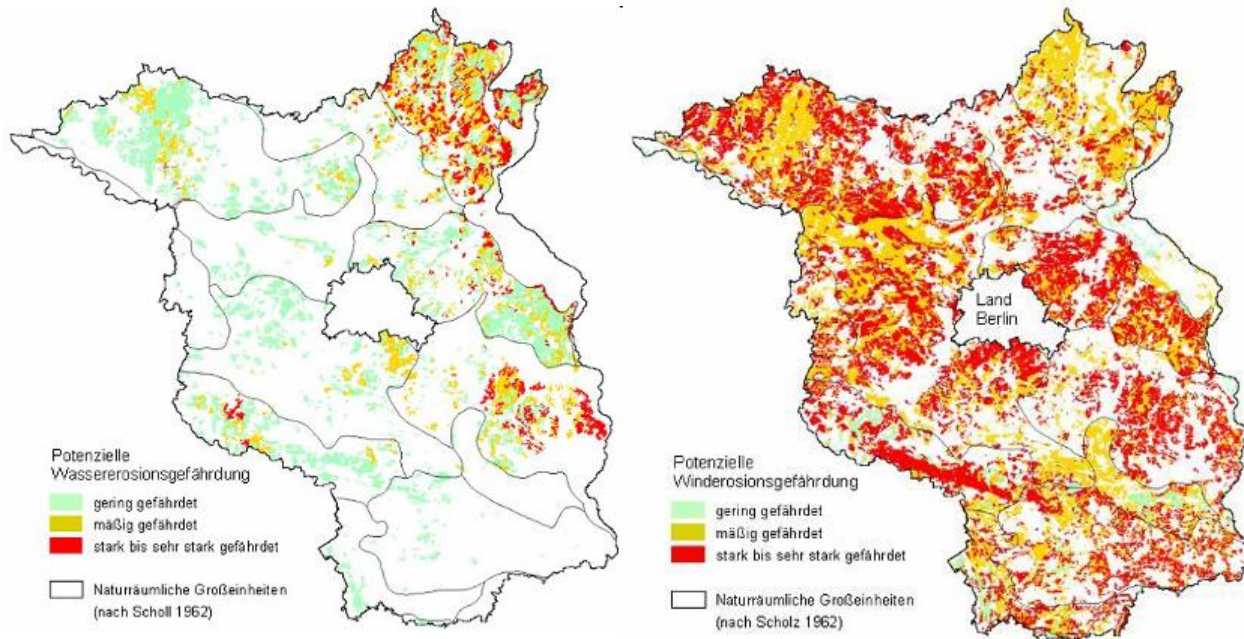
Reduzierung der Bodenerosion





- **Bodenneubildungsrate: $0,01$ bis $1 \text{ t ha}^{-1} \text{ a}^{-1}$**
(Scheffer/Schachtschabel, 2010)
- **durchschnittlicher Bodenabtrag bei konventioneller Ackerbewirtschaftung in Deutschland: $4,2 \text{ t ha}^{-1} \text{ a}^{-1}$**
(BMU, 2009)
- **Bei Einzelereignissen kurzfristig bis $50 \text{ t ha}^{-1} \text{ a}^{-1}$ (langfristige Betrachtung für Bewertung der Erosionsmenge!)**
(UBA, 2015)
- **Starkregenereignisse nehmen laut Klimawandelprognose in Deutschland zu**
(Jacob et al., 2008)

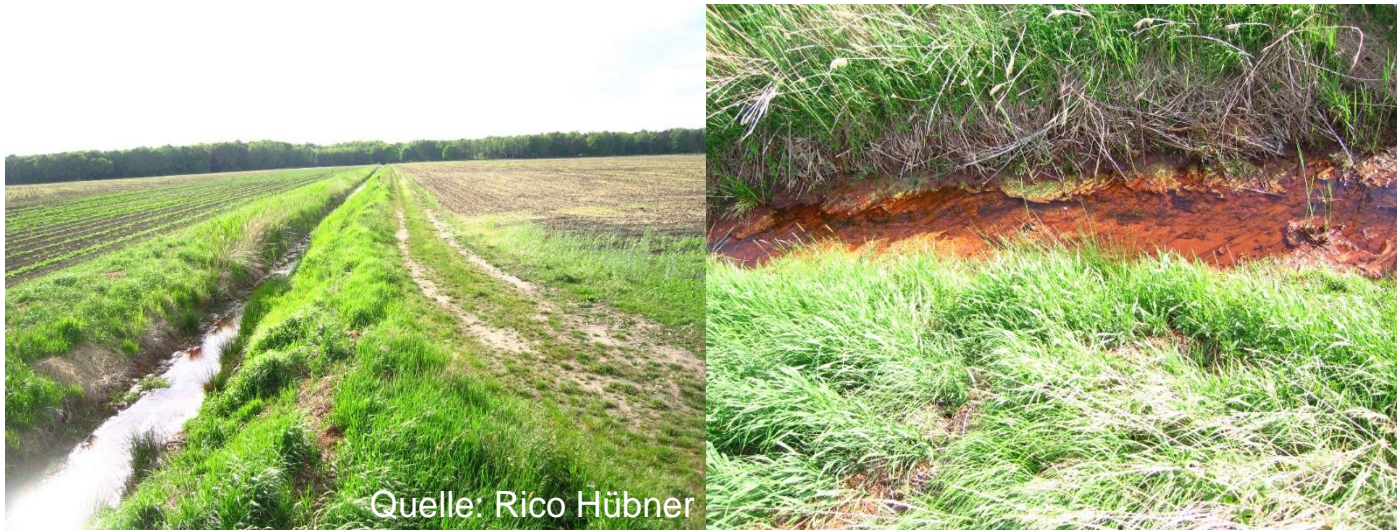
Potenzielle Erosionsgefährdung in Brandenburg



Quelle: Frielinghaus et al., 1994; LUGV, 2008

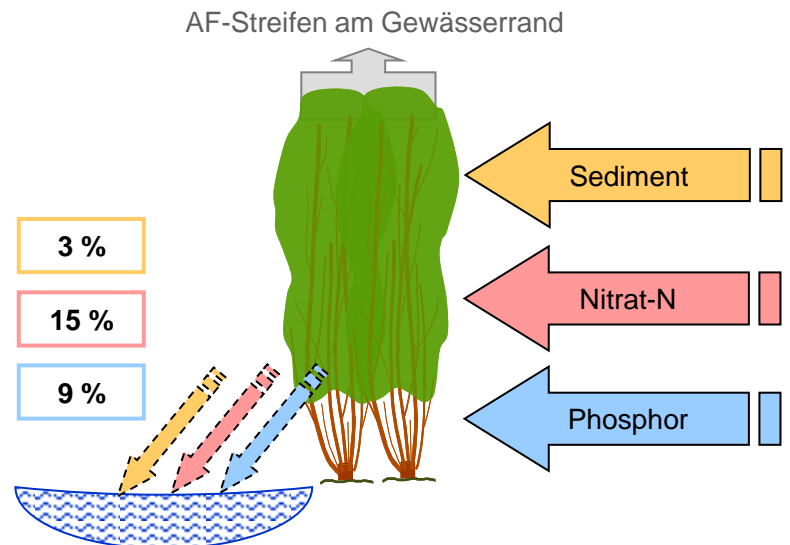
Gründe für die Anlage des Agroforstsystems mit Kurzumtriebsplantagen

Verringerung der Stoffeinträge in Oberflächengewässer



Quelle: Rico Hübner

Agroforstwirtschaft mit Kurzumtriebswirtschaft – Effekte auf die Qualität von Oberflächengewässern



Quelle: Lee et al. (2003) [Nordamerika]

Gründe für die Anlage des Agroforstsystems mit Kurzumtriebsplantagen Stabilisierung und Steigerung der Ackerfruchterträge



Agroforst und Ertragseffekte

- Mehrerträge sind in Agroforstsystemen möglich
> abhängig von Standortseigenschaften, Witterung und Kulturart

Tab. E- 1: Mehrerträge (in Prozent) im Einflussbereich von Windschutzanlagen (Quelle: Zusammenfassung von Ergebnissen aus den Erhebungen von MAZEK-FIALLA, 1967; PRETZSCHEL et al., 1991; MÖNDEL, 2007; SURBÖCK et al., 2009)

Kulturarten	Feldfrucht	Mehrertrag in Prozent
Wintergetreide	Winterweizen, Winterroggen	0 - 14
Sommergetreide	Sommergerste, Sommerhafer	5 - 17
Hackfrüchte	Zuckerrüben, Körnermais, Kartoffeln, Sonnenblumen	9 - 30
Futterleguminosen	Luzerne, Serradella	5 - 47

Gründe für die Anlage des Agroforstsystems mit Kurzumtriebsplantagen Erweiterung der Produktpalette des Betriebes



Produktion von:

- Holzhackschnitzeln
- Scheitholz
- Pfählen
- uvm.



Bewertung des Agrarholzanbaus

Parameter	Im Vergleich zur Referenz „einjährige Energiepflanzen“
Humusgehalt	positiv ✓
Bodenerosion	positiv ✓
Bodenverdichtung	positiv ✓
Einsatz von Pflanzenschutzmitteln	positiv ✓
Nährstoffeffizienz	positiv ✓
Energienutzungseffizienz	positiv ✓
Qualität von Sicker-, Grund- und Oberflächenwässer	positiv ✓
Mikroklima (Agroforst)	positiv ✓
Biodiversität	indifferent
Landschaftsästhetik	indifferent

Bilanz (aus praktischer Sicht)



In Deutschland hat Agroforstwirtschaft nahezu keine praktische Bedeutung – **warum?**

Eine wesentliche Ursache:

Agroforstliche Ökosystemdienstleistungen werden durch gegenwärtige agrarpolitische Rahmenbedingungen nicht anerkannt bzw. gefördert



Rahmenbedingungen ändern und Problembewußtsein stärken

Beispiele für mögliche Anreize:

- **Agroforst** als Greening-Maßnahme anerkennen
- ... als Erosionsschutzmaßnahme im Rahmen von CC anerkennen
- ... an Gewässerrändern ausdrücklich gestatten
- ... als Maßnahme im Rahmen von PIK fördern

LWB DOMIN



Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

